

MAI 2023

AKTUELLE BUY&MAINTAIN-RENDITEN

DIE NACHFOLGENDEN BEISPIELPORTFOLIOS SOLLEN EINE INDIKATION GEBEN, MIT WELCHER DURATION UND WELCHEM DURCHSCHNITTSRATING ANLEGER IM AKTUELLEN MARKTUMFELD WELCHE RENDITELEVEL ERREICHEN KÖNNEN. DIE PORTFOLIOS SIND AUF BASIS ALS VON INSIGHT ALS BUY&MAINTAIN (B&M)-FÄHIG EINGESTUFTEN ANLEIHEN ZUSAMMENGESTELLT.

Abbildung 1: B&M-Renditen ausgesuchter Beispielportfolios¹

	2J Duration	5J Duration	10J Duration	20J Duration	2J Duration (10% HY)	5J Duration (10% HY)	10J Duration (10% HY)
Rendite	4.8%	4.7%	5.0%	4.6%	4.9%	4.9%	5.2%
Z-Spread	1.2%	1.6%	2.0%	1.9%	1.3%	1.8%	2.2%
G-Spread	1.5%	1.9%	2.1%	1.7%	1.7%	2.2%	2.3%
Duration	1.5	4.9	9.8	19.5	1.5	4.9	9.8
Durchschnittsrating	A-	A-	A-	A	BBB+	BBB+	BBB+
AAA	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%
AA	0%	3%	3%	34%	0%	0%	2%
A	49%	46%	46%	20%	39%	39%	37%
BBB	50%	50%	50%	45%	50%	50%	50%
High Yield	0%	0%	0%	0%	10%	10%	10%
EUR	50%	50%	50%	50%	50%	50%	50%
USD	38%	44%	47%	45%	37%	42%	46%
GBP	11%	5%	2%	4%	12%	7%	3%

WAS IST BUY & MAINTAIN?

Das Ziel eines B&M-Portfolios ist es, ein aus fundamental starken Unternehmen bestehendes, nach Emittenten und Branchen diversifiziertes Portfolio mit geringen Turnover aufzubauen, welches mit einer sehr hohen Wahrscheinlichkeit seine Einstandsrendite erwirtschaftet. Klassische, nach dem Marktwert der Emittenten gewichtete Benchmarks hingegen, lassen konstruktionsbedingt eine ausreichende Emittenten- und Branchendiversifizierung vermissen, da dort höher verschuldete Unternehmen mit einem höheren Gewicht „belohnt werden“.

Anleihen in einem B&M-Portfolio werden generell mit der Absicht erworben, sie bis zur Endfälligkeit zu halten. Fortlaufendes Kreditmonitoring der gehaltenen Titel gewährleistet es, Verschlechterungen der Bonität frühzeitig zu erkennen und gegebenenfalls reagieren zu können.

Ein B&M-Ansatz kombiniert dabei die Vorteile von aktiven und passiven Ansätzen. Im Bereich Selektion und Monitoring fließen Komponenten des aktiven Managements ein. Die Kosteneffizienz gleicht eher passiven Ansätzen. Allerdings müssen passive Ansätze dem Index folgende Transaktionen vornehmen, z.B. bei Aufnahme von Neuemissionen oder dem Ausscheiden von Titeln aus dem Index. Auch hier bietet B&M einen weiteren Vorteil, denn ein Verkauf nach einer Herabstufung ist oft der ungünstigste Veräußerungszeitpunkt. Läuft die Anleihe nur noch kurze Zeit und ist die Rückzahlungswahrscheinlichkeit groß, ist es oft opportuner, die Anleihe bis zur Fälligkeit zu halten.

¹ Buy & Maintain Beispielportfolios, indikative Renditen und Kennzahlen per 19.05.2023.

EUR IG CREDIT – RENDITEKOMPONENTEN

Zinsen

Abbildung 2: Rendite 10-Jahres-Bundesanleihe seit 1999²



Credit Spreads

Abbildung 3: EUR IG Corporates Spread seit 1999³



Abbildung 4: EUR IG Corporates Spread-Perzentile für verschiedene Zeiträume⁴

Rating	Spread	5 Jahre	10 Jahre	seit 1999
IG	167	82%	91%	82%
AAA	92	85%	92%	87%
AA	110	86%	93%	80%
A	144	83%	91%	78%
BBB	198	81%	88%	70%
HY	462	69%	75%	50%

² Insight, eigene Darstellung. Daten per 19.05.2023, Datenquelle: Bloomberg (GDBR10).

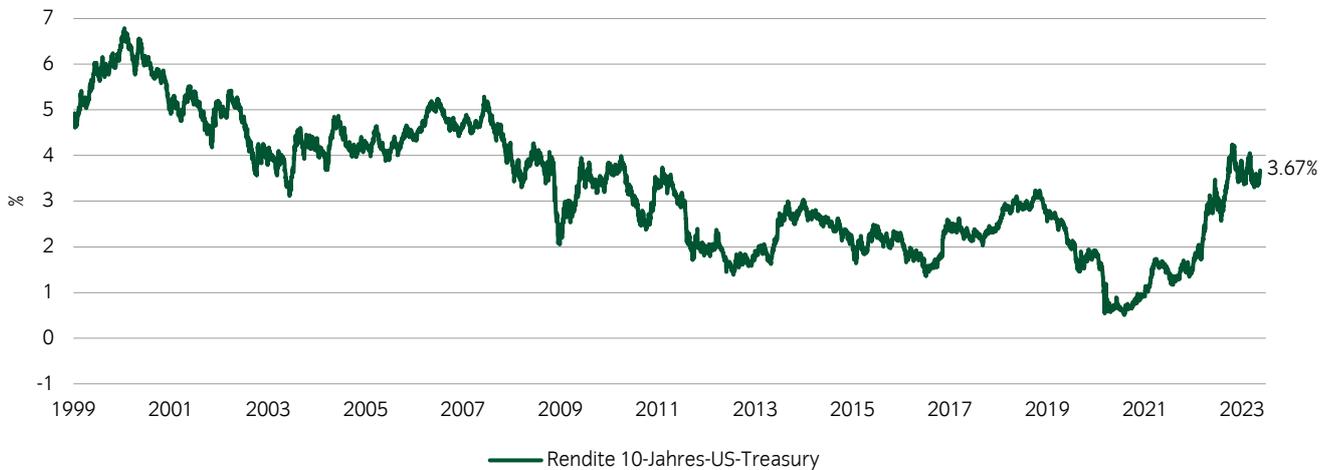
³ Insight, eigene Berechnung. Daten per 19.05.2023, Datenquelle: Bloomberg (ER00: ICE BofA Euro Corporate Index).

⁴ Insight, eigene Darstellung und Berechnungen. Daten per 19.05.2023, Datenquelle: Bloomberg, ICE BofA Indices.

US IG CREDIT – RENDITEKOMPONENTEN

Zinsen

Abbildung 5: Rendite 10-Jahres-US-Treasury seit 1999⁵



Credit Spreads

Abbildung 6: US IG Corporates Spread seit 1999⁶



Abbildung 7: US Corporates Spread-Perzentile für verschiedene Zeiträume⁷

Rating	Spread	5 Jahre	10 Jahre	seit 1999
IG	145	78%	72%	53%
AAA	57	28%	22%	12%
AA	79	68%	56%	44%
A	122	85%	84%	60%
BBB	179	75%	64%	49%
HY	462	73%	65%	43%

⁵ Insight, eigene Darstellung. Daten per 19.05.2023, Datenquelle: Bloomberg (USGG10YR).

⁶ Insight, eigene Berechnung. Daten per 19.05.2023, Datenquelle: Bloomberg (COA0: ICE BofA US Corporate Index).

⁷ Insight, eigene Darstellung und Berechnungen. Daten per 19.05.2023, Datenquelle: Bloomberg, ICE BofA Indices.

WICHTIGE ANGABEN

RISIKOHINWEISE

Die Performance der Vergangenheit ist kein Hinweis auf die zukünftige Entwicklung. Die Investition in jegliche Strategie birgt ein Verlustrisiko, das teilweise auf Wechselkursschwankungen zurückzuführen ist.

Die ausgewiesenen Performanceergebnisse, ob vor oder nach Abzug von Managementgebühren, spiegeln die Wiederanlage von Dividenden und/oder Einnahmen und sonstigen Erträgen wider. Performanceangaben vor Gebühren beinhaltet keine Gebühren, Steuern und Abgaben. Diese können sich erheblich nachteilig auf die Performance einer Anlage auswirken. Steuern und bestimmte Gebühren, wie z. B. Währungsumrechnungsgebühren, können von der individuellen Situation des einzelnen Anlegers abhängen und können sich in Zukunft ändern.

Die angestrebte Wertentwicklung ist keine Garantie, kann möglicherweise nicht erreicht werden und es kann zu einem Kapitalverlust kommen. Die vorgestellten Szenarien sind eine Schätzung der künftigen Wertentwicklung. Diese beruhen auf Erkenntnissen aus der Vergangenheit, wie sich der Wert dieser Anlage im Laufe der Zeit verändert, und/oder auf den vorherrschenden Marktbedingungen und sind kein exakter Indikator. Sie sind von Natur aus spekulativ und stellen nur eine Schätzung dar. Das Ergebnis, das Sie erzielen, hängt davon ab, wie sich der Markt entwickelt und wie lange Sie die Anlage/das Produkt halten. Strategien, die ein höheres Leistungsziel verfolgen, gehen im Allgemeinen ein höheres Risiko ein, um dieses Ziel zu erreichen, und haben daher ein größeres Potenzial, dass die Renditen erheblich von den Erwartungen abweichen. Jegliche Performanceziele sind keine Garantie, können möglicherweise nicht erreicht werden und es kann zu einem Kapitalverlust kommen. Fonds, die ein höheres Performanceziel verfolgen, gehen in der Regel ein höheres Risiko ein, um dies zu erreichen, und haben daher ein größeres Potenzial, dass die Renditen signifikant anders ausfallen als erwartet. Dementsprechend sind diese Prognosen nur eine Schätzung.

Portfoliobestände können sich ändern, dienen nur der Information und sind keine Anlageempfehlungen.

ANLAGERISIKEN

Anleihen

- Wenn das Portfolio mehr als 35 % seines Nettoinventarwerts in Wertpapieren eines staatlichen Emittenten hält, kann der Wert des Portfolios erheblich beeinträchtigt werden, wenn einer oder mehrere dieser Emittenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder eine Herabstufung des Ratings erleidet.
- Ein Credit Default Swap (CDS) bietet einen gewissen Schutz gegen Zahlungsausfälle von Schuldnern, aber es gibt keine Garantie dafür, dass ihre Verwendung effektiv ist oder das gewünschte Ergebnis erzielt.
- Der Emittent eines Schuldtitels zahlt dem Anleihegläubiger bei Fälligkeit möglicherweise weder Erträge noch Kapital aus/zurück.
- Derivate können zur Erzielung von Renditen sowie zur Senkung der Kosten und/oder des Gesamtrisikos des Portfolios eingesetzt werden. Der Einsatz von Derivaten kann mit einem höheren Risiko verbunden sein. Eine kleine Kursänderung des Basiswertes kann zu einer überproportionalen Kursänderung der derivativen Anlage führen.
- Anlagen in Emerging Markets können weniger liquide und risikoreicher sein als in entwickelten Märkten, und es können Schwierigkeiten bei der Rechnungslegung, dem Handel, der Abwicklung und der Verwahrung auftreten.
- Anlagen in Anleihen werden von Zinssätzen und Inflationstrends beeinflusst, die sich auf den Wert des Portfolios auswirken können.
- Wo High-Yield-Instrumente gehalten werden, deutet ihre geringe Kreditwürdigkeit auf ein erhöhtes Ausfallrisiko hin, was sich auf den Wert des Portfolios auswirken kann.
- Der Vermögensverwalter kann in Instrumente investieren, die schwer zu verkaufen sind, wenn die Märkte in einer angespannten Lage sind.
- Wird Leverage im Rahmen der Portfolioverwaltung durch den Einsatz von Swaps und anderen derivativen Instrumenten eingesetzt, kann dies die Gesamtvolatilität erhöhen. Jedes Ereignis, das sich negativ auf den Wert einer Investition auswirkt, würde durch den Einsatz von Leverage im Portfolio vergrößert. Ein möglicher Verlust wäre somit größer als ohne den Einsatz von Leverage.
- Es wird versucht mögliche Ungleichheiten zwischen den Anteilseignern eines Publikumsfonds durch die Berechnungsmethodik der Performancegebühren zu beseitigen. Allerdings kann es Gelegenheiten geben, an denen der Anteilseigner Performancegebühren zahlt ohne eine entsprechende Leistung erhalten zu haben.

KONTAKT

European Business Development
europe@insightinvestment.com
+49 69 12014 2650

Consultant Relationship Management
consultantrelations@insightinvestment.com
+44 20 7321 1023



@InsightInvestIM



company/insight-investment



www.insightinvestment.com

Dies ist ein Werbedokument und der Inhalt ist nicht als Anlageempfehlung zu verstehen. Sofern nicht anders angegeben, entsprechen die geäußerten Ansichten und Meinungen denen von Insight Investment zum Zeitpunkt der Veröffentlichung und können sich ändern. Dieses Dokument ist daher nicht als Angebot oder Aufforderung zur Abgabe eines Angebots an jemanden in einem Rechtsgebiet zu verstehen, in dem ein solches Angebot oder eine solche Aufforderung nicht zulässig ist, oder an eine Person, der es gesetzlich untersagt ist, ein solches Angebot oder eine solche Aufforderung zu machen. Telefongespräche können in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen aufgezeichnet werden. Herausgegeben von Insight Investment Management (Europe) Limited. Eingetragener Firmensitz Riverside Two, 43-49 Sir John Rogerson's Quay, Dublin, D02 KV60. Eingetragen in Irland unter Registernummer 581405. Insight Investment Management (Europe) Limited unterliegt der Finanzaufsicht der irischen Zentralbank (Central Bank of Ireland). CBI Kennzeichen C154503.

© 2023 Insight Investment. Alle Rechte vorbehalten. IR0915